

Inhalt

- St. Petersburg –Leningrad – St. Petersburg
Annäherung an eine Stadt
(*S. Creuzberger, M. Kaiser, I. Mannteufel, J. Unser*) 11

I. St. Petersburg von seiner Gründung bis 1917

- Jörg Stadelbauer*
St. Petersburger Stadtstrukturen im Wandel der Zeit 19
- Sebastian Welter*
Diplomatieschenck, Audienzsaal, Legende
Das Bernsteinzimmer in St. Petersburg (1717–1941) 37
- Erika Voigt*
Der Evangelische Smolenskij Friedhof –
Spiegel des multikulturellen St. Petersburg 53
- Bernhard Chiari*
Das „polnische Scheusal“
Faddej Venediktovič Bulgarin in St. Petersburg (1789–1859) 63
- Angela Rustemeyer*
Autokraten und Miasmen
Zur Geschichte der Petersburger Krankenhäuser (1760–1860) 82
- Johannes Raschka*
Bürgerliche Lebenswelten
Unternehmer in St. Petersburg zwischen 1860 und 1914 92
- Yvonne Kleinmann*
Petersburger Juden im 19. Jahrhundert
Demographie und Religiosität 106
- Margarete Busch*
Zwischen Anpassung und Selbstbehauptung
Deutsche in St. Petersburg am Vorabend des Ersten Weltkrieges 123

II. Leningrad – das „sowjetische St. Petersburg“

Hans Hecker

- Umbenannt, umfunktioniert – verändert?
Von der Karriere einer russischen Stadt 135

Waltraud Bayer

- „Proletarische“ Geschäfte
Der Ausverkauf von Leningrader Kulturgut auf dem westlichen
Markt (1919–1938) 144

Julia Obertreis

- Jedes Haus eine „proletarische Festung“?
Wohngenossenschaften in Leningrad zwischen Hausverwaltung,
Klassenkampf und Kulturpolitik (1922–1937) 162

Jörg Ganzenmüller

- „... die Stadt dem Erdboden gleichmachen“
Zielsetzung und Motive der deutschen Blockade Leningrads 179

Aileen Rambow

- Zersplitterung und Einheit der Leningrader Bevölkerung während
der Blockade (1941–1944) 196

Walter Schmid

- „Nicht wahr, Leningrad ist doch viel schöner als Moskau?“
Impressionen und Erinnerungen eines deutschen Diplomaten 211

Markus Wehner

- Hauptstadt des Geistes, Hauptstadt der Macht
Leningrad/St. Petersburg und Moskau: Die Konfrontation im
zwanzigsten Jahrhundert 220

III. St. Petersburg in den neunziger Jahren

Dirk Holtbrügge

- „Wir singen, was wir wollen – und nicht, was erlaubt ist“
St. Petersburg als Wiege und Zentrum der russischen Rockmusik 235

Roland Götz

- Machtkampf um den St. Petersburger Turbinenbau
Das russische Bankrottgesetz als „Waffe“ 244

Klaus Meyer
275 Jahre Staatliche Universität in St. Petersburg
Anmerkungen zu einem Jubiläum 257

Marianna Butenschön
„Wir sind doch nicht Sachalin!“
Bei den Autonomisten von St. Petersburg 265

IV. St. Petersburg – literarische Impressionen

Wolfgang Kasack
St. Petersburg in der russischen Lyrik 275

Karlheinz Kasper
Lachkultur im Leningrader Untergrund
Oleg Grigor'ev, die Mit'ki und Vladimir Šinkarev 296

Wolfgang Schlott
Entfremdeter Blick und historische Tiefenschärfe
Iosif Brodskijs essayistische Betrachtung Leningrads aus der
Perspektive von St. Petersburg 314

Wolfgang Schriek
„In Petersburg werden wir uns wiedertreffen“
Eine Stadt im Spiegel von Reiseliteratur in Vergangenheit und
Gegenwart 326

Chronik der Stadt 339

Personenregister 344

Autoren dieses Bandes 349

Transliterationstabelle 350